

JOHANN GEORG HAMANN und FRANKREICH

Vorwort

Das dritte internationale Hamann-Colloquium fand vom 21. bis zum 2. Juni 1982 statt. Das Acta des dritten Internationalen Hamann-Colloquiums wurde von Prof. Dr. Johann Georg Hamann und Prof. Dr. Hans-Bernd Harder, zu danken auch Prof. Dr. Roderich Schmidt, und Prof. Dr. Hans-Bernd Harder, zu danken auch Prof. Dr. Roderich Schmidt, in der Reihe des Herder-Instituts herausgegeben.

Das Thema „Hamann und Frankreich“ wurde von Prof. Dr. Johann Georg Hamann und Prof. Dr. Hans-Bernd Harder, zu danken auch Prof. Dr. Roderich Schmidt, in der Reihe des Herder-Instituts herausgegeben.

Herausgegeben

von

BERNHARD GAJEK

Das Acta des dritten Internationalen Hamann-Colloquiums wurde von Prof. Dr. Johann Georg Hamann und Prof. Dr. Hans-Bernd Harder, zu danken auch Prof. Dr. Roderich Schmidt, in der Reihe des Herder-Instituts herausgegeben.

N. G. ELWERT VERLAG MARBURG
1987

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Johann Georg Hamann und Frankreich: acta d.
3. Internat. Hamann-Colloquiums im Herder-Inst. zu
Marburg/Lahn 1982 / hrsg. von Bernhard Gajek. –
Marburg: Elwert, 1987.

(Kultur- und geistesgeschichtliche Ostmitteleuropa-
Studien; Bd. 3)

ISBN 3-7708-0857-6

NE: Gajek, Bernhard [Hrsg.]; Internationales Hamann-
Colloquium (03, 1982, Marburg, Lahn); Johann-
Gottfried-Herder-Institut (Marburg, Lahn); GT

© N. G. Elwert Verlag Marburg 1987

Printed in Germany

Verantwortlich für die Gesamtherstellung:

Satzherstellung Karlheinz Stahringer, Ebsdorfergrund

Inhaltsverzeichnis

Rainer Piepmeier / Münster i.W.

Hamanns Auseinandersetzung mit Frankreich in den „Kreuzzügen des Philologen“	11
--	----

Volker Hoffmann / München

Die Entstehung von Hamanns Schrift „Essais à la Mosaique“: Daten und Fakten	25
---	----

Max L. Baeumer / Madison, Wisconsin

Hamann metaphorisch beim Wort nehmen. Die Titelvignette zu Hamanns „Essais à la Mosaique“	33
---	----

JOHANN GEORG HAMANN

„Essais à la Mosaique“	39
----------------------------------	----

„Lettre néologique & provinciale sur l'inoculation du bon sens“	64
---	----

Übersetzt von *Antoinette Fink-Langlois / Strasbourg*, unter Mitwirkung von *Gonthier-Louis Fink / Strasbourg* und *Bernhard Gajek / Regensburg*.

Erläutert von *Antoinette Fink-Langlois / Strasbourg*

„Glose Philippique“	80
-------------------------------	----

Übersetzt und erläutert von *Christian* und *Ulrike Knudsen / Bochum*

Übersetzung	81
Erläuterung	100
Der Aufbau	100
Kommentar	101
Titel	101
Motto	103
Text	105
<i>Teil 1: Die „Lettre néologique & provinciale“</i>	105
1.1 Sinn und Zweck der Neuausgabe der „Lettre“	105
1.2 Hamanns Stellung zu den Sprachpuristen	107
1.3 Charakterisierung des Publikums	110
1.4 Kommentierende Darstellung der „Lettre“	113

<i>Teil 2: Prüfung und Glossierung der Grundannahme der „Lettre“</i>	117
2.1 Gegenthese zur Annahme, England sei das Land der Freiheit und des Genies	117
2.2 Gegenthese zur Annahme, Frankreich sei das Land des Luxus und des Geschmacks	119
2.3 Gegenthese zur Annahme, Deutschland sei das Land der gesunden Vernunft, verbunden mit der Prüfung der These, die Vernunft strebe die Alleinherrschaft an	121
2.4 Glossierung des Begriffes „bon sens“	124
2.4.1 Der „bon sens“ Voltaires	125
2.4.2 Parallelisierung von sokratischer und aufklärerischer Vernunft	127
2.4.3 Der „bon sens“ der Gesetzgebung	128
2.4.4 Der „bon sens“ der politischen Theorien	130
2.4.5 Der Buchstabe des Gesetzes und der Geist des Gesetzes	131
2.5 Kapitulation des Glossators vor dem rätselhaften Phänomen eines „Menschen von Genie, der an der Religion der gesunden Vernunft Geschmack findet“	133
<i>Teil 3: Apostolische Predigt</i>	133
3.1 Rechtfertigung der paulinischen Maske	133
3.2 Das Evangelium als die heimliche, verborgene Weisheit Gottes	135
3.3 Die „verkehrte Welt“	139
3.4 Strategie der Offenbarung Gottes	141
3.5 Der „bon sens“ des Wortes vom Kreuz	143
3.6 Rechtfertigung des Sünders und Ankündigung der apokalyptischen Predigt	144
<i>Teil 4: Apokalyptische Predigt</i>	146
4.1 Rekapitulation der hermeneutischen Schwierigkeiten	146
4.2 Apokalypse	147
„Lettre perdue d'un sauvage du nord à un financier de Pe-Kim“	151
„Tableau de mes finances“	192
„Encore deux Lettres perdues“	198
Übersetzt und erläutert von <i>Antoinette Fink-Langlois / Strasbourg</i>	
„Le Kermes du nord ou la Cochenille de Pologne“	203
Übersetzt und erläutert von <i>Antoinette Fink-Langlois / Strasbourg</i>	
„A l'administration générale des Accises et Peages“	223
Übersetzt und erläutert von <i>Antoinette Fink-Langlois / Strasbourg</i>	
<i>Renate Knoll / Münster i.W.</i>	
Der handschriftliche Nachlaß Hamanns in der Universitätsbibliothek Münster / Westfalen. Probleme und Forschungsaufgaben. Zu Hamanns „Essais à la Mosaïque“	239
I. Das Eingeklebte Blatt: „Par Apollon dictés“	239
1. Transkription der Handschrift	243

